

BICUNG baut BICKEN BICKEN AND THE PROPERTY OF THE PROPERTY

3 Fragen an den SpendenserviceAntworten zu wichtigen Themen

Seite 14

Grünes Wachstum braucht Unterstützung!Deine Spende baut Brücken







herzlichen Glückwunsch – **Du hältst unsere erste ADRAheute-Sonderausgabe in den Händen!** Zum ersten Mal erscheint unser Magazin nicht als Beilage von Adventisten heute, dem Magazin der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten. Wir freuen uns sehr, Dir auf diesem Weg Einblicke in unsere Arbeit für Menschen in Not zu geben.

Für unsere Kommunikation haben wir in diesem Jahr das Motto gewählt: "Frieden beginnt mit Dir." Denn Frieden ist mehr als das Schweigen der Waffen – Frieden bedeutet, dass Menschen Zugang zu Wasser, Nahrung, Bildung und Gesundheit haben. Wenn es daran fehlt, wachsen Spannungen. Wenn es gelingt, diese Grundbedürfnisse zu sichern, entsteht Hoffnung – und echte Perspektive auf ein friedliches Miteinander.

Eines der zentralen Themen in unserer Projektarbeit ist Bildung. Oder besser gesagt: Sie ist das Herzstück vieler ADRA-Projekte. Ab Seite 4 zeigen wir, wie Bildung dabei hilft, Lebenswege zu verändern – etwa durch Schulbildung, Ausbildung oder berufliche Qualifizierung. Am Beispiel eines Projekts in Somalia wird deutlich, wie viel es für junge Menschen bedeutet, eine Ausbildung machen zu können.

Daneben findest Du viele weitere spannende Themen in diesem Heft: Was passiert eigentlich mit den Spenden, die bei ADRA eingehen? Wo kann man uns treffen? Und warum sind gerade in diesen herausfordernden Zeiten private Spenden wichtiger denn je?

Ich wünsche Dir viel Freude beim Lesen – und danke Dir, dass Du an unserer Seite bist.



Herzliche Grüße Dein

Christian Molke Vorsitzender des Vorstands



Der Weg Deiner Spende
Was passiert mit Deinem Geld, nachdem
Du an ADRA gespendet hast

3 Fragen an den Spendenservice
Antworten zu wichtigen Themen und unser
Spendenservice stellt sich vor

Warum ich spende
Persönliche Geschichten und
Engagement für ADRA













Titelbild:

Die 13-jährige Sophea aus Kambodscha träumt davon, Lehrerin zu werden. "In der Schule lese ich gerne Bücher", erzählt sie. In unseren Projekten arbeiten wir daran, dass Träume wie der von Sophea wahr werden.

IMPRESSUM



Herausgeber

ADRA Deutschland e.V. Robert-Bosch-Str. 10 64331 Weiterstadt

+49 (0) 6151 8115-0 info@adra.de adra.de V.i.S.d.P. Christian Molke

Redaktion & Gestaltung ADRA Deutschland e.V.

Druck und Versand PR Druck

Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft BIC: BFSWDE33KRL IBAN: DE36 3702 0500 0007 7040 00

gedruckt auf 100%igem Recyclingpapier



2 ADRAheute adra.de 3



Bidding baut Brücken von Cedric Vogel

as Recht auf Bildung ist ein fundamentales Menschenrecht. In der allgemeinen Erklärung der Menschenrechte heißt es in Artikel 26: "Jeder hat das Recht auf Bildung." Soweit die Theorie. Die nackten Zahlen sprechen leider eine ganz andere Sprache. Laut aktuellen Schätzungen der UNESCO, die Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur, gehen rund 272 Millionen Kinder und Jugendliche auf der Welt nicht in die Schule - darunter 78 Millionen im Grundschulalter (6 bis 11 Jahre) und 194 Millionen im Sekundarschulalter (12 bis 17 Jahre).

Und selbst für viele junge Menschen, die zur Schule gegangen sind, endet der Bildungsweg danach abrupt. Eine klassische Berufsausbildung, wie wir sie z.B. aus Deutschland kennen, ist für viele unerreichbar. Weltweit macht nur etwa jeder zehnte Jugendliche eine solche Ausbildung. In Afrika südlich der Sahara liegt der Anteil sogar bei unter 10 %. Damit bleiben Millionen jungen Menschen echte Zukunftschancen verwehrt. Denn ohne Ausbildung fehlt nicht nur Wissen, sondern auch ein Weg zu Arbeit, Würde und Frieden. ADRA möchte das ändern. →



ildung ist ein elementarer Schlüssel zu einem selbstbestimmten Leben. Es geht um weit mehr als nur gute Noten im Zeugnis oder Bücher zu besitzen. Gute Bildung befähigt Menschen dazu, ihre Talente entdecken und entfalten zu können. Durch gute Bildung lernen Menschen bereits im Kindesalter über Probleme selbstständig nachzudenken und Lösungen zu finden. Sie hilft Menschen, ihr Leben in die Hand zu nehmen und für sich und ihre Familien sorgen zu können. Der berühmte südafrikanische Aktivist gegen Apartheid und spätere Präsident seines Landes Nelson Mandela hat einmal gesagt: "Bildung ist die mächtigste Waffe, die du verwenden kannst, um die Welt zu verändern."

(Keine) Bildung für alle

Vor einigen Jahren hat sich die Weltgemeinschaft 17 Ziele (Sustainable Development Goals, SDGs) gesetzt, die bis 2030 erreicht werden sollen. Darunter: "Hochwertige Bildung für alle". Davon sind wir aber weit entfernt. Warum? Die Antworten auf diese Frage sind ernüchternd:

Hindernisse für Bildung

Millionen Kinder weltweit können nicht zur Schule gehen – aus vielen Gründen: Mädchen müssen oft früh heiraten oder im Haushalt helfen, Kinder mit Behinderungen oder aus abgelegenen Regionen haben kaum Zugang. In Krisen- und Kriegsgebieten geht ganzen Generationen Bildung verloren.

Bildung für Geflüchtete

Flüchtlingskinder haben besonders schlechte Chancen: Nur 61 % besuchen die Grundschule, 23 % eine weiterführende Schule – an Hochschulen schaffen es nur 1 %.

Armut und Kinderarbeit

Schulgebühren, Materialien oder Uniformen sind für viele Familien unbezahlbar. Weltweit arbeiten rund 138 Mio. Kinder – ihnen fehlt die Zeit zum Lernen. In Ländern ohne Schulgebühren stieg die Einschulung teils um über 40 %.

Alte Gebäude, schlechte Qualität

Viele Schulen sind baufällig, schlecht ausgestattet oder überfüllt. Lehrpläne und Methoden sind oft veraltet, viele Lehrkräfte unzureichend ausgebildet. So können Kinder ihr Potenzial nicht voll ausschöpfen und ihre Berufschancen bleiben gering.

Mangel an Lehrkräfte und weiterführender Bildung

Besonders in ländlichen Regionen fehlen Lehrkräfte und Schulangebote. Laut UNESCO braucht es bis 2030 rund 44 Mio. neue Lehrerinnen und Lehrer – vor allem in Afrika. Weiterführende Schulen und praxisnahe Angebote fehlen vielerorts, besonders für Mädchen.

Armut als Bildungsbremse

Wo Eltern selbst keine Schule besucht haben, fehlt oft das Bewusstsein für Bildung. Kinder müssen mithelfen, um das Überleben der Familie zu sichern. Nur wer Armut bekämpft, schafft echte Bildungschancen.

Von Bildung profitiert die ganze Gesellschaft

Wenn Du an Deine Schulzeit zurückdenkst - was kommt Dir da am ehesten in den Sinn? Sind es die unzähligen Stunden im Klassenzimmer mit der Lehrerin oder dem Lehrer, den Du nicht so richtig mochtest, weil sie oder er so streng war? Oder die Klausuren in einem Fach, das Dir nicht gerade lag? Bestimmt nicht. Es sind doch sicherlich die Freundschaften, die Du geschlossen hast und vielleicht bis heute halten. Oder es sind die Träume, die Dich durch schwierige Zeiten getragen haben und die Du nach der Schulzeit verwirklichen konntest. "Mich berührt es jedes Mal, wenn ich in die Gesichter junger Schülerinnen und Schüler blicke. In ihren Augen sehe ich ihre Träume von einer besseren Zukunft", sagt Christian Molke, Vorsitzender des Vorstands bei ADRA Deutschland e.V. Bildung wirkt sich positiv auf viele Lebensbereiche aus. Menschen, die eine Schule besucht haben, sind besser in der Lage,



Armut zu überwinden. Bildung ist der beste Baustein für Menschen, ein eigenes Einkommen zu erzielen und hilft dabei, sich um die Familie zu kümmern. Ohne Bildung bleiben Familien häufig über Generationen hinweg arm. Von Kindern, denen Bildung ermöglicht wird, profitiert später die ganze Gesellschaft.

Bildung baut Brücken – auch zum Frieden.

Deshalb ist sie ein zentraler Bestandteil der Arbeit von ADRA. In fast jedem Projekt spielt Bildung eine Schlüsselrolle – für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Denn Bildung schafft Perspektiven, fördert Verständnis und hilft, Vorurteile zu überwinden. Sie befähigt Menschen, Konflikte friedlich zu lösen, sich für ihre Rechte einzusetzen und aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. So wird Bildung zur Brücke – aus der Armut, hin zu mehr Gerechtigkeit und einem friedlicheren Miteinander. Beispiele unserer Bildungsmaßnahmen sind:

- Bau und Sanierung von Schulen
- Fortbildungen für Lehrkräfte
- Eröffnung von Ausbildungszentren
- Installation von Solarzellen und Ausbau der Trinkwasserversorgung
- Ausstattung von Ausbildungszentren mit Lehrbüchern und Werkzeugen

- Einrichtung von Online-Plattformen für digitalen Unterricht
- Unterstützung von jungen Erwachsenen bei der Arbeitssuche
- Hilfe bei der Gründung von Kleinstunternehmen
- Unterstützung bei der Vernetzung von Berufsabsolventinnen und -absolventen mit Unternehmen



6 ADRAheute adra.de



n Somalia mangelt es an qualifizierten Arbeitskräften für den Aufbau einer grünen Wirtschaft. ADRA unterstützt die Ausbildung in den Bereichen erneuerbare Energien, nachhaltige Landwirtschaft und Kreislaufwirtschaft. Berufsschulen und Technische Fachschulen erhalten geeignetes Lernmaterial und werden modern ausgestattet. Eine Modellfachschule wird mit den neuesten grünen Technologien gebaut, um Lernende in eine reale Arbeitsumgebung zu versetzen. Unternehmen sind mit den Schulen verknüpft und bieten Praktika sowie Arbeitsstellen an. Das Projekt kommt 12.500 Menschen zugute.

Wie ADRA vor Ort die Menschen unterstützt

Für ein erfolgreiches Projekt arbeitet ADRA mit lokalen Partnern daran, a) Qualifikationen und Beschäftigungschancen von Jugendlichen und Erwachsenen in umweltfreundlichen Berufen zu verbessern, b) Berufsschulen und Ausbildungsprogramme auszubauen sowie c) staatlichen Institutionen das nötige Fachwissen zu vermitteln, um grüne Projekte in Energie, Umwelt und Landwirtschaft besser steuern und koordinieren zu können. Das Projekt findet in Somaliland, in Puntland und im Süden Somalias statt.

So hilft ADRA

- Ausbildung von 12.500 Jugendlichen und Erwachsenen in den Bereichen Solartechnik, Recycling und nachhaltiger Landwirtschaft
- Modernisierung der Berufs- und Fachschulen
- **Einführung** eines landesweiten einheitlichen Ausbildungssystems
- Vergabe von 3.000 leistungsbezogenen Stipendien für Lernende

Du auf unserer Webseite:

Mehr zum Projekt findest



 Aufbau einer Online-Plattform und Einführung von Präsenzveranstaltungen für den Austausch zwischen Gemeinden, Privatwirtschaft und Behörden zur Entwicklung grüner Bildungs- und Beschäftigungschancen

 Bau einer modernen Fachschule als Vorbild für praxisnahen und umweltfreundlichen Unterricht Ein neues Leben für Khadijo

Das kann Deine Spende bewirken

ieben Kinder, ein unsicheres Umfeld und der Wunsch nach einem besseren Leben – das war Khadijos Situation, als sie aus ihrer Heimatstadt Jamaame in Somalia fliehen musste. Die zunehmende Gewalt zwang sie zur Flucht nach Kismayo. Dort versuchte sie, mit dem Verkauf von Gemüse wieder Fuß zu fassen – ein Geschäft, das sie aus früheren Tagen kannte.

Doch Transportprobleme, Versorgungsengpässe und schwierige Marktbedingungen machten es unmöglich, dauerhaft erfolgreich zu sein. "Die Freude am Verkauf schwand – und ich musste aufgeben", erinntert sich Khadijo an diese Zeit.

Inmitten dieser Unsicherheit brachte ein Projekt von ADRA neue Hoffnung. Als Khadijo von der Möglichkeit erfuhr, am "Kismayo Technical Institute" eine
Ausbildung im Schneiderhandwerk zu machen, zögerte sie nicht lange. "Wir wollen nicht nur praktische Fähigkeiten vermitteln, sondern Frauen wie Khadijo ermutigen, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen", erklärt Ausbilder Bashir Abukar Maalim.

Die sechsmonatige Ausbildung veränderte vieles. Khadijo lernte nähen – und gewann Selbstvertrauen. Nach ihrem Abschluss erhielt sie von ADRA eine Nähmaschine und einige Stoffe – der Startschuss für ihr eigenes kleines Schneidergeschäft.

Zunächst nähte sie einfache Kinderkleider, doch bald wagte sie sich an neue Schnitte und Muster. "Ich wollte, dass sich jedes Kind in meiner Kleidung besonders fühlt", erzählt sie stolz.

Heute arbeitet

Khadijo von zu Hause aus. So kann sie ihre kleinen Kinder selbst betreuen und zugleich ein eigenes Einkommen erwirtschaften. An guten Tagen verdient sie bis zu 10 US-Dollar – genug, um die wichtigsten Bedürfnisse der Familie zu decken. "Ich kann endlich für meine Kinder sorgen – das gibt mir Würde und Stärke", sagt sie.

Doch Khadijo denkt weiter: Sie möchte ihr Geschäft ausbauen, weitere Maschinen anschaffen und andere Frauen ausbilden. Ihre Geschichte zeigt, wie gezielte Hilfe, Bildung und ein Funken Hoffnung ganze Lebenswege verändern können – und wie Frauen wie Khadijo mit Mut und Ausdauer ihre Zukunft selbst gestalten.

Der Weg von Anja Kromrei Deiner Spende

Arbeit von ADRA unterstützen? Über Dein Vertrauen freuen wir uns sehr! Wir legen großen Wert auf einen sorgfältigen und sparsamen Umgang mit Deinen Spenden. Das Deutsche Zentralinstitut für Soziale Fragen (DZI) hat uns dafür das Spendensiegel verliehen – eine Auszeichnung für seriöse und verantwortungsvolle Spendenorganisationen. Du kannst Deine Spende bequem per Überweisung, online oder bei einer Spendenaktion tätigen.

öchtest Du Menschen in Not helfen und die Dank Deiner Unterstützung können wir zusätzlich Fördermittel von öffentlichen Geldgebern wie dem Bundesministerium für Entwicklung und Zusammenarbeit (BMZ), dem Auswärtigen Amt (AA) oder der Europäischen Union beantragen. So wird zum Beispiel aus einem Euro Spende vier Euro, die wir für unsere Projekte einsetzen können. Gemeinsam können wir viel bewirken – danke, dass Du uns auf diesem Weg begleitest!

Kommt meine Spende an?

Viele Spenderinnen und Spender kommen mit der Frage auf uns zu: Aber kommt meine Spende denn wirklich an? Wir können mit Nachdruck bestätigen: JA, sie kommt an. Die folgende Grafik zeichnet den Weg deiner Spende einmal nach:

Deine Spende kommt an Ich möchte helfen! •••••

Warum Du uns vertrauen kannst

- + Wir tragen das DZI-Spendensiegel
- + Wir sind Mitglied des Deutschen Spendenrates
- + Wir arbeiten nachweislich transparent
- + Wir lassen uns von unabhängigen
- + Wirtschaftsprüfergesellschaften prüfen



























Öffentlichkeitsarbeit, Werbung und

Deine Spende werden durch öffentliche Geldaeber vervielfacht.



Spendenvervielfachung kleine Spenden von Cedric Vogel

Kleine Spenden von Cedric Vogel

€1=€10 erzielen große Wirkung



hamphan aus Laos ist Landwirt. Seit einem Unfall vor 20 Jahren leidet er an einer Beinbehinderung, die es ihm erschwert, längere Zeit zu stehen. Seine Familie lebte lange Zeit am Existenzminimum. Der Reis, den sie anbauten, reichte nicht für das ganze Jahr. Trotz dieser großen Herausforderung hat Khamphan nie aufgegeben. In seiner Not begann er, zwei Kühe zu halten – in der Hoffnung, damit das Einkommen seiner Familie zu verbessern. Dank des ADRA-Projekts erhielt Khamphan eine neue Chance. Er wurde in moderner Landwirtschaft und Tierhaltung geschult und erhielt eine Zuchtkuh. Heute besitzt er sieben Kühe und hat sein Einkommen mehr als verdoppelt. Zudem lernte Khamphan wichtige Techniken im Bereich Tiergesundheit und hilft inzwischen auch seiner Nachbarschaft. Er teilt sein Wissen gerne, um anderen zu helfen. "Ohne die Unterstützung von ADRA wäre unser Leben heute ganz anders. Ich bin so dankbar für diese Hilfe", sagt Khamphan. "Ich möchte meine Herde weiter vergrößern und noch mehr Nachbarn unterstützen."

Spenden machen unsere Projekte erst möglich

Khamphans Geschichte zeigt: Mit der richtigen Hilfe können auch Menschen in schwierigen Lebenssituationen Großes erreichen. Die Erfolge in der Projektarbeit sind nur durch private Spenden möglich. Dabei helfen uns regelmäßige Spenden, wie z. B. ein monatlicher Dauerauftrag, die Projekte langfristig und nachhaltig planen zu können. Unsere Spenderinnen und Spender bewirken mit ihrer Unterstützung aber noch viel mehr, als ihnen vielleicht bewusst ist. Denn aus einem vermeintlich kleinen Betrag wird durch öffentliche Geldgeber ein Vielfaches mehr.

Wie funktioniert die Spendenvervielfachung?

In unserem Projekt in Laos erlernen die Kleinbäuerinnen und -bauern neue und nachhaltige Anbautechniken mit klimaangepasstem Saatgut, um den Boden besser zu bewirtschaften und langfristig mehr Einkommen zu generieren. Außerdem erhalten sie wie Khamphan Tiere, um Viehzucht zu betreiben und ein besseres Einkommen zu erzielen. Die Gesamtkosten

dieses Projekts belaufen sich auf 1.000.000 Euro. Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) finanziert 900.000 Euro, sofern ADRA die restlichen 100.000 Euro durch Privatspenden aufbringt.

Doppelt und dreifach Hoffnung spenden

Das Laos-Projekt ist nur ein Beispiel. Viele ADRA-Projekte werden so finanziert. Wir sind dankbar für die öffentlichen Geldgeber. Neben dem BMZ gehören dazu beispielsweise das Auswärtige Amt (AA) und die Europäische Union (EU), die viele Projekte fördern. Sie geben zu jedem Spendeneuro durchschnittlich fünf bis zehn Euro hinzu. So entstehen durch kleine Privatspenden teilweise Projekte über mehrere Millionen Euro. Ohne diese Privatspenden können wir die öffentlichen Budgets hingegen nicht erhalten. Spenden Sie also doppelt und dreifach Hoffnung für Menschen in Not! •



ei ADRA Deutschland e.V. stellen wir die Qualität unserer internationalen Projekte sicher, machen auf Krisen aufmerksam und leisten Informationsarbeit. Damit wir Projekte professionell durchführen und ihre Wirksamkeit beurteilen können, ist es notwendig, dass ein Teil der freiwilligen Spenden in die Verwaltung fließt. Dafür nutzen wir maximal 8 Cent pro gespendeten Euro. Damit Du genau nachvollziehen kannst, was Deine Spende bewirkt, ist ein reibungsloses administratives System unerlässlich: Wir erfassen und bestätigen jede Spende, beantworten Fragen zu Spenden und zu unseren Projekten – sei es online, telefonisch oder schriftlich. Auf unserer Website, in unseren Spendenmagazinen und im Jahresbericht zeigen wir Dir, wo Deine Unterstützung am dringendsten gebraucht wird und wie sie wirkt.

Unsere Projekte sollen nachhaltig eine Veränderung für die Menschen vor Ort bewirken, darum planen wir sie sorgfältig mit den Menschen vor Ort, nach ihrem Bedarf. Wir erstellen Finanzpläne, überprüfen sie regelmäßig und stehen im engen Austausch mit unseren lokalen Partnern. Für all diese Aufga-

ben benötigen wir kompetente und gut ausgebildete Fachkräfte. Dabei achten wir stets darauf, die Kosten so gering wie möglich zu halten. Das bestätigt uns auch jährlich das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI). Seit 2007 werden wir mit dem Spendensiegel für eine sparsame Mittelverwendung und eine wahrhaftige Öffentlichkeitsarbeit ausgezeichnet.



12 ADRAheute adra.de 13



Ich wünsche mir, dass ADRA neben der humanitären Hilfe auch Missionsarbeit leistet. Warum macht Ihr das nicht?

Eine wichtige Frage – besonders für jene, denen der Glaube wichtig ist. Und das verstehen wir gut. Denn auch bei ADRA arbeiten sehr viele Menschen, die von ihrem christlichen Glauben motiviert sind, anderen zu helfen.

ADRA Deutschland e.V. steht der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten nahe. Unser Auftrag als Hilfsorganisation ist es, Menschen in Not unabhängig von Religion, Herkunft oder Weltanschauung zu helfen. Es zählt dabei nur ihre Bedürftigkeit. Deshalb trennen wir ganz bewusst zwischen der humanitären Hilfe durch ADRA und der Missionsarbeit, wie sie z.B. in Gemeinden oder durch andere kirchliche Angebote stattfindet.

Unser Handeln ist dabei aber nicht glaubensfrei. Unsere Werte Gerechtigkeit, Mitgefühl und Liebe wurzeln tief im christlichen Menschenbild. Wir leben unseren Glauben durch Taten – respektvoll, offen und ohne Bedingungen.

Warum arbeitet Ihr mit so vielen anderen Organisationen zusammen? Untergräbt das nicht Eure Unabhängigkeit?

Das Gegenteil ist der Fall. Dank guter Zusammenarbeit können wir mehr **erreichen**. Nach einer Katastrophe oder im Rahmen eines langfristigen Projekts zählt vor allem eins: dass Hilfe schnell und wirksam ankommt. Dafür braucht es starke Partnerschaften.

Wir arbeiten mit lokalen Organisationen, Behörden und Regierungen zusammen – aber immer auf Grundlage unserer eigenen Werte und Prinzipien. Unsere Unabhängigkeit und Identität als ADRA bleiben dabei gewahrt.

Durch diese Kooperationen können wir besser planen, Ressourcen effizienter nutzen und vor Ort nachhaltiger wirken. Denn am Ende geht es nicht um unser Logo – sondern um die Menschen, denen wir gemeinsam helfen.

Warum verschickt ADRA so oft Briefpost? Kostet das nicht sehr viel Geld, das man besser in die Projektarbeit stecken könnte?

Diese Frage hören wir oft – und sie ist berechtigt. Ja, Briefe drucken und verschicken zu lassen kostet Geld. Aber: Viele Menschen entscheiden sich erst durch einen Brief dazu, zu helfen. Vielleicht, weil sie so erfahren, wie groß die Not gerade ist. Oder weil sie erinnert werden, dass ihre Unterstützung zählt.

Wir achten sehr darauf, verantwortungsvoll mit **Deinen Spenden umzugehen**. Daher wird jeder Briefversand genau geplant, damit der Nutzen größer ist als die Kosten. Und genau das ist in der Regel bei jedem Aufruf der Fall. Wir machen es einmal an einem konkretem Beispiel fest: Der Spendenaufruf, den wir Dir und vielen anderen im Febraur 2025 per Post zugeschickt haben, kostete uns in der Produktion (Druck und Versand) knapp 12.000 Euro. Die Spenden, die als Reaktion auf diesen Aufruf bei uns eingegangen sind, beliefen sich auf ca. 96.000 Euro. Durch diesen Brief konnten wir also rund 84.000 Euro für unsere Projektarbeit sammeln.

Kurz gesagt: Ohne Informationsmaterial wie unsere Briefe könnten wir deutlich weniger Hilfe leisten. Gleichzeitig können wir Dir versichern, dass wir nichts leichtfertig verschicken. Jeder Brief ist eine Brücke zwischen Menschen in Not und denen, die helfen wollen. Denn am Ende zählt, dass Hilfe ankommt - und genau das ermöglichen unsere Briefe.

Unser Spendenservice ist für Dich da



Seit 2008 bin ich überzeugte ADRA-Mitarbeiterin. Ich möchte mithelfen, die Not in der Welt zu lindern. Das verbindet mich mit unseren Spenderinnen und Spendern, die dieses Anliegen teilen.

Ich freue mich, wenn Du unseren Spendenservice kontaktierst und wir persönlich ins Gespräch kommen können.

Deine Reinhild Mainka

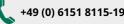


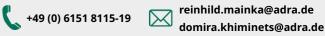
Ich bin seit 2022 bei ADRA und freue mich, dass ich mit meiner Arbeit dazu beitragen kann, dass Menschen in Not geholfen wird.

Wenn Du Fragen oder Anregungen zu unserer Arbeit hast, freue ich mich, wenn wir darüber sprechen können.

Deine Domira Khiminets

So kannst Du uns erreichen





14 ADRAheute adra.de 15

Warum Jeder kann Spender sein. ichspende

Manchmal ist es ein Moment. Manchmal ein langer Weg. Ein Gedanke, ein Gespräch, eine Erinnerung und plötzlich ist da der Wunsch zu helfen. Weil man nicht wegsehen will. Weil man weiß, dass selbst eine kleine Geste Großes bewirken kann.

In unserer aktuellen Kampagne erzählen ADRA-Spenderinnen und -Spender, warum sie sich engagieren. Persönlich, ehrlich, direkt. Ihre Geschichten sind so

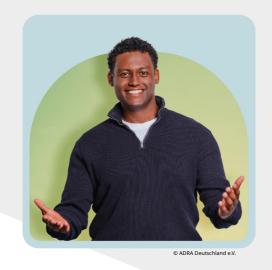
vielfältig wie die Menschen selbst – und sie zeigen: Jeder Mensch kann etwas bewegen. Auf seine ganz eigene Weise.

Diese Zitate geben einen Einblick in das, was unsere Unterstützerinnen und Unterstützer antreibt. Vielleicht findest Du Dich in einem dieser Gedanken wieder. Vielleicht inspirieren sie Dich, selbst Teil dieser Bewegung zu werden. jeder-kann-spender-sein.de

MIKYAS 21 Jahre, aus Bickenbach



Ich finde es wichtig, dass Menschen, die weniger haben, nicht vergessen werden. Deshalb spende ich!



EVA 50 Jahre, aus Mühltal



Ich persönlich habe gemerkt, dass wenn ich spende, kommt immer etwas zurück, in jeglicher Form. Das möchte ich jedem weitergeben: Probier's aus, spende, und Du wirst merken, es kommt etwas zurück.

CARSTEN

42 Jahre, aus Pfungstadt



Als Jesus auf der Erde war, hat er sich vor allem um die Menschen gekümmert, denen es nicht so gut ging. Als gläubiger Christ bin ich davon überzeugt, dass wir das auch tun sollten. Deshalb bin ich gerne bereit, von dem etwas abzugeben, was ich habe, damit diesen Menschen geholfen werden kann.



JEANINE 25 Jahre, aus Langlingen



Seit ich klein war, habe ich von der "Aktion Kinder helfen Kindern!" gehört. Meine Eltern und ich haben auch immer wieder selbst Päckchen gepackt. 2018 war ich mit ADRA in Albanien unterwegs und durfte vor Ort live erleben, wie die Pakete weitergegeben werden. Die Freude und das Lächeln der Kinder hat mir so ein gutes Gefühl gegeben. Das ist es auf jeden Fall wert.



DANIEL 46 Jahre, aus Neu-Isenburg



Ich spende sehr, sehr gerne, weil es mir ein gutes Gefühl gibt. Ich habe während meines Zivildienstes in einer Behindertenwerkstatt gearbeitet. Es hat mich sehr erfüllt, behinderten Menschen zu helfen. Und da habe ich mir gedacht, wenn ich irgendwann einmal die finanziellen Möglichkeiten habe, dann will ich noch viel mehr bewegen, und deswegen spende ich.



16 ADRAheute

ADRA Deutschland e.V. steht für

Vertrauenswürdigkeit und Transparenz

ADRA Deutschland e.V. wurde auch im Jahr 2025 erneut mit dem renommierten DZI-Spendensiegel ausgezeichnet. Damit bestätigt das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) die vorbildliche Arbeit und Transparenz der Hilfsorganisation, die seit 2007 kontinuierlich stolzer Träger dieses Qualitätssiegels ist. Das Siegel dient als klare Orientierungs- und verlässliche Entscheidungshilfe im deutschen Spendenwesen.

Das DZI-Spendensiegel ist an sieben Siegel-Standards geknüpft. Die daraus entwickelten Leitlinien werden durch das DZI geprüft. Dazu gehört unter anderem das Vorhandensein interner Leitungs- und Kontrollmechanismen und die Aussagekraft der jährlichen Finanzberichte. Dann wird die Transparenz gegenüber der Öffentlichkeit geprüft und ob die Mittelverwendung insgesamt sparsam und wirtschaftlich erfolgt. Das DZI bescheinigt ADRA Deutschland e.V. die Erfüllung aller sieben Spenden-Siegel-Standards.





ADRA-Jahresbericht 2024: Was Deine Spenden bewirken

Kennst Du schon unseren aktuellen Jahresbericht? Wenn nicht, solltest Du dringend einmal reinschauen. Im Jahresbericht erhältst Du Einblicke in die Wirkung Deiner Unterstützung: Wir zeigen, wie wir arbeiten, unsere Projekte evaluieren und daraus lernen. Du erfährst mehr über unsere Nothilfe, z. B. nach den schweren Überschwemmungen in Spanien, Brasilien und Deutschland. Außerdem berichten wir über langfristige Entwicklungsprojekte – etwa in Mosambik, wo ADRA daran arbeitet, soziale Ungleichheiten zu verringern.

2024 konnten wir viel bewirken: Mit 73 Projekten in 31 Ländern haben wir mehr als 3,3 Millionen Menschen erreicht. Diese Zahlen stehen für unzählige persönliche Geschichten voller Hoffnung und neuer Perspektiven.



adra.de/jahresbericht-2024

Die globalen Entwicklungen in diesem Jahr stellen Hilfsorganisationen vor große Herausforderungen. Die US-amerikanische Regierung hat als einer der größten Geber zahlreiche Hilfsprogramme gestoppt. Davon sind Millionen von Menschen in Krisen- und Konfliktregionen betroffen. Auch die deutsche Bundesregierung hat ihre Ausgaben für humanitäre Hilfe und Entwicklungszusammenarbeit stark gekürzt.

Wenn staatliche Mittel schwinden ...
... werden private Spenden

lebenswichtig

Diese drastischen Maßnahmen führen dazu, dass wichtige Projekte in Bereichen wie Gesundheit, Ernährung und Bildung ausgesetzt wurden. Praktisch bedeutet das, dass Hunderttausende Menschen in unmittelbarer Lebensgefahr schweben, wenn die notwendigen Mittel für die Hilfe nicht mobilisiert werden.

ADRA Deutschland e.V. beobachtet die Entwicklungen mit großer Sorge. Die Sparmaßnamen der Regierun-

gen gefährden die Stabilität und Finanzierung vieler Hilfsprojekte weltweit. Klar ist schon jetzt: Die Bedürfnisse nehmen zu, während die verfügbaren Mittel schrumpfen.

Gerade in Zeiten wie diesen ist private Unterstützung wichtiger denn je. Wenn Du spendest – sei es einmalig oder regelmäßig – ermöglichst Du es uns, schnell und gezielt dort zu helfen, wo die Not am größten ist. Deine Hilfe kommt genau da an, wo sie am dringendsten gebraucht wird: bei Menschen, die auf Unterstützung angewiesen sind, um neue Hoffnung zu schöpfen und ihre Lebenssituation nachhaltig zu verbessern. Gemeinsam können wir Leben verändern, Perspektiven schaffen und Zeichen der Solidarität setzen. Danke, dass Du Teil dieser wichtigen Mission bist!

Maputo-Nationalpark wird UNESCO-Weltnaturerbe ADRA Deutschland e.V. unterstützt den Schutz vor Ort

Wie wichtig intakte Mangroven sind, zeigt ein Projekt im Maputo-Nationalpark im Süden Mosambiks. Dank der Aufforstung von Mangroven-Wäldern konnte dort der Küstenschutz gestärkt werden. Gemeinsam mit Partnern wie der *Peace Parks Foundation* und dem *Blue Action Fund* engagiert sich ADRA Deutschland e.V. in Projekten vor Ort. Diese Arbeit trägt Früchte. **Das erkennt auch die UNESCO an und hat den Park in die Liste Weltnaturerbe aufgenommen**. Diese Auszeichnung hebt die herausragende Bedeutung des Parks für den Schutz der Tier- und Pflanzenwelt hervor. Mit 1.794 Quadratmetern bietet der Park bedrohten Arten und natürlichen Lebensräumen einen wichtigen Rückzugsort. Zugleich verbessern sich dadurch die Lebensumstände der Menschen vor Ort.



ADRA kennenlernen auf Events von Anja Kromrei

Events sind eine Gelegenheit, unsere Arbeit sichtbar zu machen. Wir möchten Menschen begeistern, sich für Menschen in Not einzusetzen. Hier kannst Du direkt mit Mitarbeitenden von ADRA ins Ge-

einer Hilfsorganisation werfen. Wir möchten Deine Fragen beantworten und laden Dich dazu ein, unsere Arbeit zu unterstützen. Vielleicht rufst Du schon bald Deine eigene Spendenaktionen ins Leben? spräch kommen und einen Blick hinter die Kulissen Denn gemeinsam lässt sich noch mehr erreichen!



Sommerfest Adventgemeinde Wesseling, Nordrhein-Westfalen

Ein besonderer Anlass hat Menschen aus verschiedenen Kulturen der Gemeinde Wesseling am 27. August 2023 zusammengebracht. Die Adventgemeinde engagiert sich für Menschen in Not und organisierte ein Sommerfest, um Spenden für die Menschen in der Ukraine zu sammeln. ADRA wurde eingeladen, an diesem Fest teilzunehmen. Viele Gäste haben die Adventgemeinde Wesseling zum ersten Mal besucht. Neben einem kurzen Programm gab es viele internationale kulinarische Köstlichkeiten. ADRA präsentierte sich mit einem Infostand. Dadurch wurden auch Personen angesprochen, die uns nicht kannten. Für Kinder gab es ebenfalls viel Interessantes am ADRA-Stand zu entdecken.



Tag der offenen Tür Waldfriede, Berlin

Es ist inzwischen Tradition, dass ADRA beim Tag der offenen Tür des Krankenhauses Waldfriede in Berlin vertreten ist. So waren wir auch am 15. September 2024 vor Ort, um die Besucherinnen und Besucher über unsere verschiedenen Arbeitsbereiche zu informieren. In diesem Jahr lag der Schwerpunkt auf unserer Arbeit mit Kindern. Unter anderem wurde die "Aktion Kinder helfen Kindern!" beworben. Vielen Dank an alle Ehrenamtlichen, die uns am ADRA-Stand unterstützt haben!

Weihnachtsmarkt Augsburg **Bayern**

Mit der Weihnachtszeit öffnen überall die festlichen Märkte - so auch in Augsburg. Schon mehrmals haben engagierte freiwillige Helferinnen und Helfer der Adventgemeinde Augsburg die Einnahmen eines Marktstandes an ADRA gespendet. Der Erlös 2024 kam einem Bildungsprojekt in Somalia zugute, das Kindern den Schulbesuch und später eine berufliche Ausbildung ermöglicht. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit ihrem Einsatz dazu beigetragen haben!



Evangelischer Kirchentag Hannover, Niedersachsen

Der Evangelische Kirchentag fand vom 30. April bis zum 04. Mai 2025 in Hannover statt und stand unter dem Motto "Mutig stark – beherzt". Auf dem Messegelände und in der Innenstadt wurde eine breite Palette an Programmen, Infoständen und Aktionen angeboten. ADRA konnte die verschiedenen Tätigkeitsbereiche vorstellen und mit vielen Gästen über unsere Arbeit, unter anderem auch über den Themenbereich "Globale Herausforderungen", ins Gespräch kommen.



Du möchtest über die Tätigkeit und die Arbeitswelt von ADRA mehr erfahren? ADRA ist deutschlandweit unterwegs

Regelmäßig veranstaltet ADRA für Kirchengemeinden oder Vereine sogenannte ADRAtage. Oft sind gerade solche Institutionen an Kooperationen mit gemeinnützigen Organisationen interessiert.

Um unsere Hilfsorganisation besser kennenlernen zu können, werden verschiedene Formen von Informationsveranstaltungen, unter anderem an Wochenenden angeboten. So bieten wir im Rahmen einer Gottesdienstgestaltung Einblicke in das christliche Wertefundament und/oder berichten am Nachmittag in einer Informationsstunde näher über unsere Projektarbeit.

Unsere Events können wir gerne für unterschiedliche Zielgruppen ausrichten, beispielsweise mit einer allgemeinen Infostunde für eine Kirchengemeinde oder innerhalb einer Jugendstunde oder eines Seniorenkreises. Auch spezielle Vorträge zu Themen aus den Bereichen Katastrophenhilfe, Entwicklungszusammenarbeit oder entwicklungspolitische Bildungsarbeit gehören zu unserem Angebot.

Durchaus interessant sind solche Vorträge auch für Personen aus dem eigenen Freundes- und Bekanntenkreis, denn gerade auch die Möglichkeit, Fragen direkt an einen "Insider" stellen zu können, ist eine Besonderheit, die vielen Interessierten oft nicht zur Verfügung steht.

Mehr darüber, wie so ein ADRAtag abläuft, erfährst Du im Bericht auf der nächsten Seite. →

20 ADRAheute adra.de 21



Ein ADRAtag in Böblingen von Michael Weller

Einblicke in unsere Arbeit gegen Menschenhandel

8. März 2025. Es ist Internationaler Frauentag. In der Adventgemeinde Böblingen spielt das in diesem Gottesdienst zunächst nur am Rande eine Rolle. In meiner Predigt geht es um das Thema: "Erst danken, dann denken!" - ein Impuls, der die rund 100 Gottesdienstbesuchenden zum Nachdenken anregen soll. Viele bleiben zum anschließenden gemeinsamen Mittagessen. Währenddessen wird die erste Frage zur Arbeit von ADRA gestellt und an den Tischen entwickelt sich schnell ein Gespräch über die humanitäre Lage in der Welt – eine gute Einleitung für den Nachmittag.

Und dieser ist besonders informativ. In meinem interaktiven Vortrag zum Mitmachen und -raten erfährt das Publikum mehr über die Umstände des Menschenhandels in der Welt. Ich berichte darüber. wie ADRA arbeitet und dieser Ausbeutung begegnet. Und dann geht es doch noch etwas um die "Welt der Frauen". Denn sie werden besonders oft zu Opfern des Menschenhandels. Gut, dass sich ADRA mit dem "Keep Girls Safe – Projekt" in Thailand seit vielen Jahren für Chancengleichheit einsetzt und jungen Mädchen eine Möglichkeit bietet, mit einer guten Ausbildung ins Erwachsenenleben zu starten.

Viele Besucherinnen und Besucher nutzen im Anschluss die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Rund 70 Minuten dauert die Veranstaltung – doch auch danach bleibt noch Zeit für persönliche Gespräche. Am Ende ist es erneut ein gelungener ADRAtag, wie er vielerorts in Deutschland stattfinden kann: informativ, bewegend und motivierend.

Michael Weller arbeitet seit 2012 bei ADRA Deutschland e.V. und war bereits in verschiedenen Funktionen tätig. Seit 2024 ist er als Referent Dialogmarketing unter anderem Ansprechpartner für die Adventgemeinden.

Du möchtest in Deiner Gemeinde auch einen **ADRAtag erleben?** Dann kontaktiere mich gerne:



+49 (0) 6151 8115-50



gemeindeinfo@adra.de

Brücken

SPENDENMÖGLICHKEITEN

Regelmäßige Spenden helfen uns, Projekte nachhaltig zu planen und umzusetzen. Auf dieser Seite findest Du eine Einzugsermächtigung, die Du ausfüllen und an uns zurücksenden kannst. Alternativ steht Dir der untenstehende Zahlschein zur Verfügung - vielleicht passt diese Zahlungsweise besser zu Deiner Situation. Jede Spende zählt und hilft, Brücken zum Frieden zu bauen!

Ja, ich möchte regelmäßig helfen!

Meine Spende

baut

| Ich möchte ab sofort regelmäßig spenden. Mein Beitrag ist | | | 50 Euro | Euro | |
|---|------------------------|--------------------------------|---|----------|--|
| Ich bitte um Abbuchung | monatlich | vierteljährlich | halbjährlich | jährlich | |
| Ich möchte meinen regelmäßigen Beitrag erhöhen um | | 15 Euro | 25 Euro | Euro | |
| Frau Diana Rafie Raiffeisenstraße 5 64347 Griesheim | E-Mail (optional) | meine regelm ziehen. Zuglei | Ich ermächtige ADRA Deutschland e.V. (Gläubiger-ID DE08ZZZ00000043087), meine regelmäßige Spende von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ADRA Deutschland e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Ich kann diese Einzugsgenehmigung jederzeit | | |
| | Telefon (optional) | von acht Wool belasteten Be | | | |
| IBAN | | und ohne Ang Datum / Unt | gabe von Gründen widerrufen. erschrift: | | |
| Name der Bank | | | | | |
| Füllen Sie den Coupon deutlich lesbar aus und senden Sie ihn zur ADRA Deutschland e.V., Robert-Bosch-Str. 10, 64331 Weiterstadt | ück an unsere Adresse: | | | | |
| ~ | | | | | |

| SEPA-Überweisung/Zahlschein Name und Sitz des überweisenden Kreditinstitus | BIC | Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR- Staaten in Euro. | Beleg für den Auftraggeber/Einzahler-Quittu IBAN des Auftraggebers |
|--|----------------|---|--|
| Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firn A D R A D E U T S C H L A N D IBAN D E 36 3702 0500 000 BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 S B F S W D E 33 K R L Danke für die Spende! Spenden-/ Mitgliedsnummer: (max. 27 Stellen) PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen) Name, Vorname/Firma (max. 19 Stellen) | E.V., WEITERS1 | utschland e. V. | Empfänger ADRA Deutschland e. V. Robert-Bosch-Str. 10 64331 Weiterstadt Vielen Dank für die Spende! Auftraggeber/Einzahler (genaue Anschrift) Verwendungszweck Euro Datum Empfangsbestätigung des Kreditinstituts Wir sind wegen Förderung mildtätiger Zwecke sowie der Förderung des |
| Datum Unterschrift(en) | | | Wohlfahrtswesens, des Katastrophen- und Zivilschutzes, der internationa Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens und der Entwicklungszusammenarbeit n der Anlage zum Körperschaftsteuerbescheid des Finanzamtes Darmstadt, StNr. 07 250 51619, vom 14.04.2025 für den letzten Veranlagungszeitrz 2022 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von de Gewerbesteuer befreit. Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zur Förderung mildtätiger Zwecke verwendet wird. |

22 ADRAheute adra.de 23







45 Euro

ermöglichen einer Lehrkraft, sich in den Bereichen der Solartechnik, der Abfallwirtschaft und der nachhaltigen Landwirtschaft fortzubilden.



180 Euro

finanzieren einem sozial benachteiligten Jugendlichen die Ausbildung sowie das Lernmaterial.

Die verwendeten Icons wurden mithilfe der KI recraft.ai generiert.



Spenden geht auch ganz einfach online: adra.de/spenden

ADRA Deutschland e.V. ist geprüft und wird empfohlen







Grünes Wachstum braucht Unterstützung!

Somalia ist stark von den Folgen jahrzehntelanger Konflikte, Naturkatastrophen und des Klimawandels betroffen. Ernteerträge sind gesunken, Viehbestände zurückgegangen und der Hunger gewachsen. Fast vier Millionen Menschen, bei einer Gesamtbevölkerung von 18 Millionen, sind innerhalb des Landes vertrieben worden. 70 % der Familien leben in extremer Armut.

Währenddessen wächst die somalische Bevölkerung. Knapp die Hälfte der Einwohnerinnen und Einwohner sind jünger als 15 Jahre alt. Ihnen mangelt es an Ausbildungsplätzen und Perspektiven. Von den jungen Erwachsenen, vor allem Frauen und Binnenvertriebene, sind mehr als zwei Drittel arbeitslos.

ADRA setzt sich mit weiteren Hilfsorganisationen mit diesem Projekt für die Entstehung eines modernen, zugänglichen und praxisnahen Ausbildungssystems in Somalia ein, um jungen Menschen neue Perspektiven zu eröffnen und den grünen Wandel in Somalia zu ermöglichen.

Wer eine Ausbildung machen kann, hat die Chance auf ein selbstbestimmtes Leben. Auf ein Leben ohne Armut, Abhängigkeit und Verzweiflung. Bildung verhindert, dass junge Menschen in gewaltsame Konflikte hineingezogen werden – und gibt ihnen stattdessen die Möglichkeit, ihre Zukunft friedlich mitzugestalten. Bildung schafft Perspektiven – und Perspektiven schaffen Frieden.

HILF MIT UND SPENDE FÜR BILDUNG UND FRIEDEN!